



Chancen für Gefangene

Seit 1995 arbeitet die Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege ANL eng mit der Justizvollzugsanstalt JVA in Lebenau zusammen.

Die Leiter der JVA, Andreas Wagner und der ANL, Dr. Christoph Goppel wollen den jugendlichen Straftätern eine Perspektive geben und ihnen so viel wie möglich für ein Leben in sozialer Verantwortung mitgeben.

Das Angebot umfasst unter anderem handwerkliche Arbeit, Sozialtherapie und den sechswöchigen Lehrgang "Naturschutz und Landschaftspflege", der zweimal jährlich angeboten wird. Der Lehrgang endet mit einer Prüfung und gibt den Gefangenen nach der Entlassung die Möglichkeit, in einen "grünen Beruf" einzusteigen. Das kann eine Beschäftigung bei Garten- und Landschaftsbaubetrieben, Gemeindebauhöfen, Stadtgartenämtern, Gärtnereien und Landwirtschaftsbetrieben sein.

Diese Art der Bildung ist vorbildhaft. Das zeigen Anfragen der Justizvollzugsanstalten Ebrach, Berlin und Leipzig. Die Referenten des Lehrgangs vermitteln neben Wissen auch soziale Fähigkeiten für ein fürsorgliches Miteinander von Mensch und Natur. Seit 1995 haben 200 Häftlinge diese Chance genutzt; ein Ansporn für die JVA und die ANL ihr gemeinsames Engagement fortzusetzen.

Weitere Informationen: <http://www.lfu.bayern.de/publikationen/index.htm>